Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

11.07.2023

Sächsischer Preis für Kulturelle Bildung »Kultur.LEBT.Demokratie« 2023 verliehen

Vietnamesische Geschichten aus Chemnitz, Anne-Frank-Gemeinschaftsprojekt aus Zittau und Kulturmarkt Colditz wurden ausgezeichnet

Die drei Preisträger, der ASA-FF e.V. aus Chemnitz, die Hillersche Villa gGmbH aus Zittau und der Kulturmarkt Colditz e.V. wurden heute in Chemnitz mit dem Sächsischen Preis für Kulturelle Bildung »Kultur.LEBT.Demokratie« 2023 ausgezeichnet.

Zur Preisverleihung dankte die Schirmherrin des Preises, die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch, allen teilgenommenen Einrichtungen für ihr Engagement im Bereich der demokratiefördernden Projektarbeit in Sachsen: »Der Wettbewerb zeigt, wie breit und vielgestaltig die kulturelle Bildung ist und wie viele gute Ideen und professionelle Umsetzungen sie entwickelt hat, um die Idee und die Praxis demokratischen Handelns zu stärken. Gewinner sind nicht nur die Preisträger, sondern alle Beteiligten an den Projekten im ganzen Land. Sie alle, Groß und Klein, Alt und Jung, mit dem unterschiedlichsten sozialen und kulturellen Hintergrund, haben gemeinsam erlebt, dass Demokratie Arbeit macht, aber auch Freude am Gelingen demokratischer Prozesse schafft. Ich danke dem Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. mit seiner Jury, und allen, die am Wettbewerb teilgenommen haben. Ich hoffe, die guten Beispiele geben Anregungen für neue Projekte auch an anderen Orten.«

Der Wettbewerb hatte einen enormen Zuspruch bei den vielen Kultur-, Jugend- und Bildungseinrichtungen, sowie Vereinen und freien Initiativen, die in Sachsen wirken. Die Jury wählte aus den 80 eingereichten Beiträgen in einer Vorauswahl 12 Beiträge für die Finalistenrunde aus und entschied sich für die Auszeichnung der drei beispielhaften Projekte aus Colditz, Zittau und Chemnitz.

Hausanschrift:
Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

https://www.smwk.sachsen.de/

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gewinner des ersten Preises, dotiert mit 5.000 €, ist das Projekt »Vietnamesische Geschichten aus Chemnitz« des ASA-FF e.V. Das deutsch-vietnamesische Projekt setzt sich anhand verschiedener theatraler, partizipativer und digitaler Elemente mit der Chemnitzer Migrationsgeschichte und den Lebenswegen ehemaliger Vertragsarbeiterinnen aus Vietnam auseinander.

Den zweiten Preis, dotiert mit 2.500 €, erhält das »Anne Frank – Gemeinschaftsprojekt aus Zittau«, welches von der Hillerschen Villa gGmbH initiiert und eingereicht wurde. Das gesamtstädtische Projekt, welches sich von dem Tagebuch von Anne Frank bewegen ließ, brachte die Bürgergesellschaft der Stadt Zittau noch näher zusammen. Das partizipative Ausstellungsprojekt mit peer-education-Ansatz brachte nicht nur zivilgesellschaftliche Organisationen vor Ort zusammen, sondern wurde auch von der Stadtverwaltung sowie vielen Kunst- und Kulturschaffenden, örtlichen Schulen und vielen lokalen Unternehmen unterstützt.

Der dritte Preis, dotiert mit 1.000 €, wurde an das Projekt »Kulturmarkt Colditz« des gleichnamigen Vereins Kulturmarkt Colditz e.V. verliehen. Bei diesem Projekt, welches aus einer kleinen Initiative heraus entstanden ist, ging es darum, den Colditzer Marktplatz sowie das Stadtzentrum mittels kultureller, partizipativer Formate neu zu beleben und ein Zeichen für Demokratie zu setzen.

Neben der Auszeichnung der drei Gewinnerbeiträge war es der Staatsministerin sowie den Jurymitgliedern wichtig, eine Würdigung nicht nur allen Vorfinalisten-Beiträgen auszusprechen, sondern sich bei allen Beteiligten des Preises zu bedanken.

Für den Sächsischen Preis für Kulturelle Bildung »Kultur.LEBT.Demokratie« konnten sich Träger und Akteure der Kulturellen Bildung, die mit ihren Projekten demokratische Prozesse befördern, bewerben. Der Preis zeichnet beispielhafte Projekte der Kulturellen Bildung, die auf Demokratieförderung zielen, aus. Im Fokus des Wettbewerbes stehen Formate, die eine nachhaltige Entwicklung bei Einzelpersonen und Gruppen jeden Alters angestoßen haben und damit das demokratische Miteinander fördern, demokratische Prozesse verstehen helfen und zur demokratischen Teilhabe befähigt haben. Die Projekte können sich in jeder künstlerischen Sparte (Musik, Literatur…) und jeder kulturellen Praxis (Handwerk, Brauchtum…) bewegen und sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene richten.

Weitere Informationen zum Preis sowie den Preisträgern gibt es unter https://soziokultur-sachsen.de/preis-kulturelle-bildung